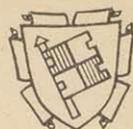


# NACHRICHTEN AUS DEM FRANKENBUND



Herausgeber: Der 1. Bundesvorsitzende. Für den Inhalt der Gruppenberichte sind die Gruppenvorsitzenden verantwortlich. - Bundesgeschäftsstelle: Würzburg, Hofstraße 3, Ruf 5 67 12 - Postscheckkto. Nürnberg. 308 04-853, Städt. Spark. Würzburg. 6460.

---

Nr. 73

Mai 1973

---

## Aus der Arbeit der Gruppen

### Ansbach

#### Veranstaltungen 1972:

- 29. 3. Farblichtbildervortrag von Ad. Lang: „Geschichte des Fürstentums Ansbach“.
- 29. 4. Exkursion nach Münchsteinach, Höchstadt, Vogelschutzgebiet Poppenwind, Neuhaus und Herzogenaurach. Führung: H.-J. Holzmann u. P. Sessler.
- 22./23. 7. Teilnahme an der Bundesstudienfahrt in die Rhön mit 14 Teilnehmern von der Gruppe Kitzingen.
- 14./15.10. Exkursion an die Saar und Mosel. Röm. Villa Nennig, Luxembourger Weinstraße, Igeler Säule, Trier und Weinprobe in Noviand. Führung: L. Rabenstein.
- 8. 11. Farblichtbildervortrag von L. Rabenstein: „Kärntens frühchristliche Kirchen und seine Beziehungen zu Bamberg“.
- 25. 11. Unterhaltungsabend aus Anlaß der Bundesbeiratstagung in Ansbach mit fränkischer Volksmusik und Ansbacher Mundart. Mitwirkende: Kapelle Matzner, Adolf Lang und Herm. Dallhammer.

#### Vorausschau 1973:

Neben einigen kleineren Exkursionen macht die Gruppe wieder eine große Ferienlehrfahrt vom 24. 8. bis 9. 9. 73 nach Frankreich. Die Route führt über die Autobahn nach Metz, Verdun, Reims, Laon, Soissons, Compiègne, Beauvais, Rouen, Caen, Bayeux, St. Lo, Mont St. Michel, Rennes, Carnac-Plage, Erdeven, Nantes, La Rochelle, Rochefort, Cognac, Angoulême, Périgueux, Les Eyzies, Cahors, Albi, Tarn-Schlucht, Nîmes, La Grande Motte, Aigues-Mortes, Carmargue, Arles, Les Baux, Remoulins, Avignon, Orange, Grenoble, Chamonix, Genf, Lausanne, Bern, Schaffhausen, Ulm, Ansbach.

Die Schwerpunkte der Besichtigung liegen bei den kunsthistorischen, frühgeschichtlichen und prähistorischen Besuchszielen. Führung: Adolf Lang und Peter Sessler.

Peter Sessler

## Aschaffenburg

### Veranstaltungen 1972:

15. 1. Die Landschaftsmalerei vom 15. bis zum 19. Jahrhundert. Führung durch die Schloßgalerie Aschaffenburg (G. Ullrich).
4. 2. Besichtigung Ausstellung „Kunst und Technik“ bei Opel-Brass; Film über Styling.
12. 3. Die Landschaftsmalerei im 19. und 20. Jahrhundert. Führung durch das Städel-Museum Frankfurt (G. Ullrich).
12. 4. Dichterlesung Katrina von Hutten.
22. 4. Bundestag in Aschaffenburg – Delegiertenversammlung im Sitzungssaal des Rathauses, Führung durch die Schloßgalerie.
23. 4. Festakt im Stadttheater.  
Führung der anwesenden Gruppen durch Aschaffenburg und Umgebung.
13. 5. Hofgut und Park Nilkheim (Führung Oberbaurat Grimm).
18. 5. Vortrag Dr. Eichhorn „Denkmäler der Technikgeschichte“.
4. 6. Fahrt nach Speyer (Besichtigung Stadt und Dom).
14. 6. Besichtigung der Firma Letron Aschaffenburg-Damm.
24. 6. Fahrt nach Schöllkrippen: Naturlehrpfad, Besichtigung einer mittelalterlichen Glashütte.
- 22./23. 7. Bundesstudienfahrt in die Rhön.
- 12.-17. 9. Studienfahrt nach Burgund: Dijon-Baune-Autunn-Vezelay.
21. 9. Besichtigung der Adler Kleiderwerke Haibach.
8. 10. Sternwanderung Volkach – Eibelstadt – Frickenhausen.
9. 11. Kardinal Albrecht von Brandenburg. Vortrag von H. Zlotos (zusammen mit der VHS).
15. 11. Wir hören und singen fränkische Volkslieder.  
Leitung Musikdirektor Dr. Leucht.
13. 12. „Die Bildhauerin Emy Roeder“, Vortrag von Galeriedirektor Dr. Hanswerner Muth. Verteilung der Jahresgabe: Metallplakette mit einem Relief des Kloster Schmerlenbach gestaltet von Bf. Willibald Blum (aus der Reihe Aschaffener Künstler der Gegenwart).

Günter Ullrich      Michael Schmidt      Franz Magnes

## Bad Neustadt/Saale

### Veranstaltungen 1972:

17. 1. Hauptgeschäftsführer d. IHK Würzburg Dr. Dieter Schäfer: „Der Weg der Industrie in Unterfranken“.
21. 2. Oberkonservator Dr. Erich Straßner, Erlangen: „Fränkische Fasnacht im Wandel der Jahrhunderte“.
20. 3. Dekan Geistl. Rat Karl Josef Barthels, Maßbach: „Der Bauernkrieg im Grabfeld und im Lauertal“.
24. 4. Univ. Prof. Dr. Christian Pescheck, Würzburg: „Vorgeschichtliche Kunst und wir“.

Alle vier Vorträge waren Gemeinschaftsveranstaltungen in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule, der 2. und 4. mit Farblichtbildern.

8. 10. Studienfahrt VHS/Frankenbund in das „Stammland Hermanns von Stahleck, des Gründers von Kloster Bildhausen“: Kaiserpfalz Forchheim (bzw. Burk) – Klosterkirche Münchaurach – Herzogenaurach (Meraniergründung, Pieta Hans Nußbaums, der auch für die Wallfahrtskirche Grimmenthal b. Meiningen arbeitete) – Schloß Weisendorf (bis 1957 Wohnsitz der Familie von und zu Guttenberg) – Kirchenburg Hannberg – Höchststadt a. d. Aisch (Stammsitz der Pfalzgrafen von Stahleck) – Großbirkach (Kirche mit „Heidentaufe“) – Ebrach (Mutterkloster für Bildhausen).
- Dem Gedankenkreis des Frankenbundes dienten auch die Nachmittagsveranstaltungen der VHS unter Leitung von Bundesfreund Kreisheimatpfleger Heinrich Hirsch, Oberschulrat i. R., „Heimat zwischen Rhön und Saale“ (mit eigenen Farb-Dias):
12. 1. „So spricht das Herz sich aus“ (Fränkische Mundartdichtungen). In gleicher Weise folgten „Landeskundliche Vortragsreihe: Deutsche Mittelgebirge“ mit Studiendirektor a. D. Bruno Werner, Schweinfurt:
23. 2. „Eines Türmleins spitzer Kegel“ (Geschichte Bildhausens).
22. 3. „Barock und Barmherzigkeit“ (Omnibusfahrt nach Bildhausen, dort Führung durch Oberin u. Verwalter i. R. Wirsing).
25. 10. „Die Rhön im Wandel der Jahreszeiten“.
22. 11. „Weiße Wolken über dem Frankenwald“ (Teil I).
13. 12. „Weiße Wolken über dem Frankenwald“ (Teil II).
22. 7. Für die Teilnehmer der Bundesstudienfahrt in die Rhön hielt der Vizepräsident des Rhönklub, Bundesfreund Oberstudiendirektor a. D. Rudolf Zöllner, Bad Neustadt, einen Einführungsvortrag über „Die Rhön und ihre Bewohner einst und heute“. – Am Abend: „Rhöner Volkstumsabend“ mit Tanzgruppen aus Unterelsbach, Oberelsbach und Bad Neustadt.

Von VHS-Vorträgen seien der Thematik wegen hier noch genannt:

26. 1. Ornithologe Hugo Wolter, Giengen/Brenz: „Aus der heimischen Vogelwelt“.
2. 3. Dr. Hermann Heun, Irlaching: „Paläste und Schlösser im Barock“.
19. 5. OStud. Rat Franz Xaver Hermann, Würzburg: „Tilman Riemenschneider“.
4. 10. Archivar a. D. Dr. Adolf Schwammler, Fürth: „Karl der Große“.
- (Für die beiden letzten Vorträge lag die Leitung der Veranstaltung beim 1. Vorsitzenden der Frankenbundgruppe).

Paul Ehrlich

## Bamberg

### Veranstaltungen 1972:

6. 2. Lichtmeßwanderung nach Burg Lisberg. Bfr. Otto S. Rosin, Joh. Schörner
19. 2. Ordentliche Mitgliederversammlung.
19. 3. Wanderfahrt Kloster Banz-Altenbanz Bfr. Dr. Dennerlein  
Joh. Schörner
15. 4. Dia-Vortrag über Skandinavien. Bfr. Dr. Dennerlein

- |         |     |   |  |
|---------|-----|---|--|
| 23.     | 4.  | Zum Bundestag in Aschaffenburg.                           | Bfr. W. Trautermann                                  |
| 7.      | 5.  | Wanderfahrt Forchheim-Erlangen RMD-Kanal                  | Bfr. Max Porsch<br>Joh. Schörner                     |
| 2.      | 7.  | Wanderung durchs Paradiestal                              | Bfr. Dr. Reinhardt                                   |
| 22./23. | 7.  | Bundesstudienfahrt in die Rhön.                           | Bfr. Dr. Dennerlein                                  |
| 13.     | 8.  | Wanderfahrt Maria Limbach-Hermannsberg                    | Bfr. Hermann Mauer<br>R. Janichen                    |
| 17.     | 9.  | Wanderfahrt in den Frankenwald.                           | Bfr. Ad. Salberg<br>Lorenz Hofmann                   |
| 8.      | 10. | Bundessternfahrt Volkach und Umgebung.                    | Bfr. Otto S. Rosin                                   |
| 28.     | 10. | Dia-Vortrag über Amsterdam.                               | Bfr. Hans Tillig                                     |
| 5.      | 11. | Fahrt u. Wanderung rund um den Steffelberg.               | Bfr. Franz Link                                      |
| 18.     | 11. | Dia-Vortrag über maurische Kultur.                        | Bfr. Karl Ruppert                                    |
| 3.      | 12. | Barbarafeier mit Festvortrag und musikalischer Umrahmung. | Bfr. Prof. Dr. Roth                                  |
| 31.     | 12. | Jahresabschlußwanderung Geisfeld-Amlingstadt.             | Bfr. Dr. Dennerlein, Joh. Schörner<br>i. A. Schörner |

#### Baunach

##### Veranstaltungen 1972:

- |     |     |   |
|-----|-----|---|
| 12. | 3.  | Generalversammlung.<br>Vorlesung und Besprechung einzelner Teile der neu erstellten Ortschronik von Baunach. Aussprache über Probleme der Ortspflege.   |
| 24. | 9.  | Teilnahme an der Eröffnung des Baunacher Wandergebietes durch den Wanderclub Baunach - Erstwanderung auf den 25 km langen Wanderwegen in einzelnen auf verschiedene Marschweiten erteilten Gruppen.   |
| 22. | 10. | Versammlung mit Lichtbildervortrag über die Rhön von Karl Krimm - Gruppenvorsitzenden.  |
| 3.  | 12. | Teilnahme an der Barbarafeier Gruppe Bamberg.   |
| 10. | 12. | Adventfeier im Obleyhof mit Karpfenessen - Lichtbildervortrag des Vorsitzenden Karl Krimm über Werke der Architektur, Bildhauerei und Malerei in den italienischen Städten Florenz und Rom mit Widergabe von Erlebnissen während einer Studienfahrt nach Italien. |

Karl Krimm

#### Historische Gesellschaft Coburg - Gruppe des Frankenbundes

##### Veranstaltungen 1972:

- |     |    |   |
|-----|----|---|
| 19. | 1. | Stegreifabend E. Zapf: Aus Alt-Coburg m. Lichtb.  |
| 27. | 1. | Dr. Schubert, Erlangen: Berthold v. Henneberg (in Gemeinsh. m. Förderern d. Coburger Landesstiftung.                  |
| 11. | 3. | Dr. Fr. Schilling, Coburg: Stegreifabend: Der letzte General-Superintendent d. ehem. Herzogtums Coburg Dr. Kükenthal. |

23. 3. Dr. Endres, Erlangen: Bauernkrieg in Franken (mit Förderern).  
 7. 4. Otto Friedrich, Coburg-Ketschendorf: Alt Ketschendorf.  
 15. 4. Oberlehrer Meissner, Coburg: Die ersten Bauernhöfe im Coburger Land, Flurbegabung Scheuerfeld-Weidach.  
 26. 4. Dr. R. Künstler, Saalfeld (Saale): Stegreifabend: Thüringische Flurdenkmale.  
 4. 6. Busgemeinschaftsfahrt mit dem Thüringer Wald-Verein Coburg nach Königsberg i. Fr. Treffen mit der Schloßberg-Gemeinde und Stadtbesichtigung.  
 9.-11. 6. 12. Fränkisches Seminar des Frankenbundes, Würzburg: Fränkische – Untergang oder Neuformung. Gesamtleitung Prof. Dr. H. Fuckner, Erlangen. Organis. Hist. Ges., Coburg.  
 21. 9. Dr. Heinrich Hartmann, Nürnberg: Polen, unser Nachbar im 19. Jahrh.  
 22. 9. Ost-Colloquium über obiges Thema.  
 5. 10. Prof. Dr. Christian Pescheck, Würzburg: Neue Ausgrabungen und Funde in Franken.

i. A. Schreier

## Dauthendey-Gesellschaft – Gruppe des Frankenbundes

## Veranstaltungen 1972:

8. 3. Literarischer Abend: Lesung der Studie „Mut zum Traum“ über die fränkischen Künstlerpersönlichkeiten Dauthendey, Rostosky, Panizza von Heiner Reitberger.  
 3. 8. Literarischer Abend: Lesung fränkischer Schriftsteller.  
 20./21.10. Leonhard-Frank-Feiern zu Ehren des 90. Geburtstages des Schriftstellers Leonhard Frank.  
 6. 12. Barbarafeier.

Pabst

## Forchheim

## Veranstaltungen 1972:

29. 2. Vortrag: Der „15. Nothelfer“ u. d. „Kopf ab“, Ref. Max Schleifer.  
 14. 3. „Die denkmalpflegerische Situation in Forchheim“, Ref. mit Aussprache, gemeinsam mit Heimatverein Forchheim.  
 10. 4. Besuch der „Ofra“, Oberfränkische Frühlingsschau in Forchheim.  
 16. 4. Festversammlung zum 25. Gründungsgedenken der VHS, Bfr. Rektor a. D. Staude.  
 7. 5. Begrüßung der Gruppe Bamberg an der alten Regnitzbrücke und Kurzvortrag. Ref. M. Schleifer.  
 2. 6. Pfalzkoncert, Mozart-Duo Bamberg.  
 5. 6. Kranzniederlegung z. 100. Geburtstag des Ehrenbürgers und Gründers des Pfalz museums, Dr. Hans Räbel.  
 Anspr. Oberbürgermeister Karlheinz Ritter von Traitteur und der Museumsleiter.

- 6. 6. Gedenkführung im Pfalzmuseum; Ltg. M. Schleifer.
- 19. 7. Vortrag im Pfalzgebäude: Der hl. Nepomuk – Legende und Wirklichkeit.  
Ref. M. Schleifer.
- 20. 7. Serenade 1972 im Pfalzhof, Madrigalchor der VHS.
- 6. 10. Gedächtnisabend für Dr. Hans Räbel (mit VHS). Ref. M. Schleifer.
- 8. 10. Teilnahme Volkach.
- 10. 11. Lichtbildervortrag: Das Gold der Nibelungen – Kunst der Völkerwan-  
derungszeit. Ref. Prof. Dr. H. Kühn/Mainz (VHS – Bfr. Dr. Dr. Hermann  
Födisch).
- 12. 11. 75 jähr. Bestehen der Sektion Forchheim d. deutschen Alpenvereins  
Matinee im Rathausaal.

Die Zusammenarbeit mit der VHS und dem Heimatverein war sehr erfreulich.  
Besonders zu erwähnen sind u. a.

- a) der Fortgang der Arbeit von Bfr. J. M. Kaupert: Stadtarchiv und Filmchronik
- b) die zahlreichen Unternehmungen der Arbeitsgemeinschaft Heimat (Rektor Klinke)  
innerhalb der VHS
- c) die heimatkundlichen Fahrten mit Bfr. Oskar Peilnsteiner
- d) die zahlreichen Veröffentlichungen in den Tageszeitungen von Alfred Frank
- e) die besonderen Bemühungen von Bfr. Dr. Dr. Födisch auf vorgeschichtlichem  
Gebiet
- f) die literarische Runde mit u. a. Bfr. Staude, Dr. Kanzler, Max Tandler
- g) die denkmalpflegerischen Arbeiten versch. Art.

Schleifer

### Karlstadt

#### Veranstaltungen 1972:

- 22. 3. Vortrag Bfr. Schwarz: Erläuterungen zur Stadtgeschichte (I).
- 12. 4. Vortrag Bfr. Schwarz: Erläuterungen zur Stadtgeschichte (II).
- 1. 5. Teilnahme an der Übergabe des neuerrichteten Aussichtstempels im Tan-  
nenwald.
- 19. 5. Vortrag Schwarz: Erläuterungen zur Stadtgeschichte (Schluß).
- 25. 6. Waldspaziergang und Exkursion nach Laudenbach.
- 23. 7. Exkursion nach Retzbach.
- 26. 8. Bahn- und Schifffahrt nach Sulzfeld.
- 8. 11. Herbstabend im Würzburger Hof.

Krapf

### Kitzingen

#### Veranstaltungen 1972:

- 21. 1. Jahreshauptversammlung 1972.
- 23. 1. Schneewanderung: Castell – Mordgrund – Schönaich – Oberambach –  
Altmannshausen – Markt Bibart.

18. 2. Vortragsabend: „Bundesstudienfahrt 1971 in die Oberpfalz“; Farbdiabildbericht von Bfr. Walter Wiegand.
17. 3. Vortragsabend: „Rückblick auf das Wanderjahr 1971“ an Hand der farbphotographischen Ausbeute von Bfr. Wolfgang Rosenberger.
19. 3. Wanderung: Würzburg – Forsthaus Guttenberg – Kleinrinderfeld – Reichenberg.
16. 4. Wanderung: Castell – Trautberg – Kleinlangheim – Atzhausen – Düllstadt – Dimbach – Sommerach.
12. 5. Abendspaziergang nach Albertshofen zum Spargelessen.
14. 5. Wanderung in der Fränkischen Schweiz: Behringersmühle – Pfaffenstein – Moritz – Adlerstein – Quackenschloß – Zwecklersgraben – Oswaldhöhle – Muggendorf (Heinrich-Uhl-Weg des Fränk.-Schweiz-Vereins). Rückfahrt über Gößweinstein.
31. 5. Vortragsabend: „Hat die Heimatkunde an den Volksschulen in Bayern nach den neuen Lehrplänen im Herbst 1971 aufgehört?“ von Bfr. Dr. Andreas Pampuch.
11. 6. Gruppen-Studienfahrt nach Ansbach: Führung durch Museum und Stadt (Bfr. Stadtarchivar Lang), Schloßführung; Heimfahrt über Schloß Colmburg und Schillingsfürst.
20. 6. Vortragsabend: Bfr. Engelbert Bach liest aus seinen neuesten Werken.
16. 7. Picknick-Wanderung im Steigerwald: Nenzenheim – Iffigheimer Berg – Limpurger Forst (Forsthaus) – Hüßberg – Markt Bibart.
- 22./23. 7. Teilnahme an der Bundesstudienfahrt in die Rhön (mit der Fahrtgruppe Ansbach).
16. 9. Teilnahme an einer Omnibus-Exkursion (VHS Scheinfeld und Kitzingen) „Frühe sakrale Kunst im Steigerwald“ (Stierhöfstetten, Abtswind, Großbirrach, Aschbach, Limbach, Gutenstetten, Münchsteinach). Leitung: StRat Drummer (Scheinfeld).
24. 9. Wanderung: Kitzingen – Erlach – Sommerhausen – Eibelstadt.
8. 10. Wanderung im Rahmen der Bundessternfahrt nach Volkach: Astheim – Vogelsburg – Kaltenhausen – Fahr (Führung durch Bfr. Pfr. Wehner) – Elgersheim – Volkach.
18. 10. Vortragsabend, gemeinsam mit der VHS Kitzingen: „Frühe sakrale Kunst im Steigerwald“ mit Farbdias von Studienrat Drummer, Scheinfeld.
22. 10. Wanderung: Reitzbach – Benediktushöhe – Güntersleben – Gadheimer Wald – Veitshöchheim.
4. 11. Stadtführung, auf Einladung durch die Gruppe Würzburg: „Würzburger Höfe – neu erstanden“ (Teil I). Führung: Dr. H. Muth, Würzburg.
17. 11. Vortragsabend: „Eine Wanderfahrt durch die vulkanische Eifel zwischen Mosel und Ahr und durch die Nordeifel zum Hohen Venn“, mit Farbdias von Bfr. Jürgen Wolfahrt.
30. 11. Abendspaziergang nach Hohenfeld zum Hasenessen.
3. 12. Jahresabschluß-Wanderung: Markt Einersheim – Speckfeld – Birklinger Kapelle – Schwanberg – Rödelsee; dort vorweihnachtliche Feierstunde mit Verlesung der dritten Jahreschronik der Wandergruppe.

**Marktbreit****Veranstaltungen 1972:**

- |         |  |                 |
|---------|--|-----------------|
| 6. 1.   | Schneewanderung am Frankenberg.  | (42 E 6 K)      |
| 27. 1.  | Betriebsbesichtigung bei der Zentrale der Firma Kupsch in Würzburg.                  | (57 E 7 K)      |
| 27. 2.  | Vorfrühlingswanderung nach Gnodstadt.  | (17 E 4 K)      |
| 20. 3.  | Vortrag Bfr. Mägerlein: „Gebietsreform vergangener Zeiten“                           | (über 30)       |
| 23. 3.  | Betriebsbesichtigung Klosterbrauerei Ochsenfurt.                                     | (30 E 6 K)      |
| 8. 4.   | Kegelparty in Obernbreit.  | (20 E 5 K)      |
| 16. 4.  | Wanderung nach Iphofen.  | (20 E 2 K)      |
| 1. 5.   | Große Maiwanderung rund um Frankenberg, Iffigheimer Berg und Hüttenheimer Tannenber. | (20 E 5 K)      |
| 4. 6.   | Wanderung auf den Spuren des Mainwanderweges.  | (20 E)          |
| 2. 7.   | Studienfahrt zur Hersbrucker Albpforte unter Leitung von Prof. Dr. Fückner.          | (45 E 8 K)      |
| 8. 7.   | Kellerparty.   | (35 Teiln.)     |
| 8. 10.  | Sternwanderung nach Volkach.   | (46 E 17 K)     |
| 28. 10. | Bremserfahrt nach Scheinfeld.  |                 |
| 8. 12.  | Adventsfeier.  | (ca. 60 Teiln.) |

i. V. Dr. Schrötzel

**Miltenberg****Veranstaltungen 1972:****1. Studienreise:**

- 12./22. 9. Südtirol in 10 Tagesfahrten wurden vom Standquartier Rodeneck aus die wichtigsten Kunst- und Kulturdenkmäler besucht; in Bozen, Brixen und Meran führten Lehrer des Gymnasiums außerdem fand eine Zusammenkunft mit dem Landessekretär J. Atz der Südtiroler Volkspartei statt, der über die gegenwärtige Situation in Südtirol referierte. Ferner wurden Vorträge über Land und Leute, Oswald von Wolkenstein, über die ritterliche Kultur in Südtirol gehalten. Gesamtleitung: Dr. Hannes Karasek.  
Teilnehmerzahl: 38

**2. Studienfahrten:**

23. 4. Steigerwald: Schwarzenberg – Münchsteinach – Münchaurach – Veitsbronn – Puschendorf – Emskirchen. Leitung: Dr. Hannes Karasek.  
Teilnehmerzahl: 48
18. 6. Karlsruhe: Besuch der Kunsthalle (Frau Dr. Reuter) – Bruchsal (Neumannkirche – Schloß), Gesamtleitung: Dr. Hannes Karasek.  
Teilnehmerzahl: 45

**3. Kunstausstellung:**

- 20.-25. 5. Ausstellung des Kreiskulturverbands mit der Gruppe Aschaffenburg des Berufsverbandes bildender Künstler Unterfranken (Bfr. Ullrich-Aschaffenburg). 170 Besucher

**4. Vorträge:**

24. 2. Dr. Hermann Heun, Pietrr Breughel und sein Werk.  
 9. 3. Dr. Anton Reiß, Denkmalpflege in Franken.  
 4. 5. Dr. Hans-Wernfried Muth, das Mäzenatentm der Schönborn in Franken.  
 29. 11. Dr. Ernst Eichhorn, Franken und Böhmen.  
 14. 12. Dr. Hermann Heun, Lucas Cranach.  
 Alle Vorträge wurden zusammen mit dem Kreiskulturverband (Volkshochschule) durchgeführt. Die Besucherzahl betrug durchschnittlich 40-60.

**5. Gruppeninterne Veranstaltungen**

7. 12. Zusammenkunft der Teilnehmer der Südtirolfahrt. Leitung: Dr. Richard Henn. Besucher: 42

**Veranstaltungen 1973:**

12. 1. Hauptversammlung 1973 – Neuwahl der Vorstandschaft.

Dr. Hannes Karasek

**Nürnberg/Erlangen****Veranstaltungen 1972:**

Vorbem.: LB = Lichtbildervortrag.

13. 1. LB Cläre Goldschmidt über Kostbarkeiten am Rande Ostfrankens.  
 3. 2. LB Dr. Schwammberger: Hexenprozesse und Zauberwesen in Franken.  
 21. 3. LB Steinkreuz Wittmann: Mit einem Heimatkundler unterwegs.  
 25. 4. Geschichtl. Spaziergang Stein – Gerasmühle – Eibach (Pfeiffer).  
 20. 4. LB Dr. Eichhorn: Techn. gesch. Kulturleistungen in Franken.  
 22./23. 4. Teilnahme am Bundestag in Aschaffenburg.  
 14. 5. Dr. Fuckner, Exkursion Altmühltal – Regensburg.  
 30. 5. LB Maria Eschner: Kunst zwischen Weikersheim und Rothenburg.  
 3. 6. Gesch. Exkursion Dr. Schwemmer: Sittenbachtal – Hohenstein.  
 9.-11. 6. Teilnahme am 12. Fränk. Studienseminar Coburg.  
 2. 7. Rangauwanderung Großhabersdorf – Diethofen – Leonrod – Unternbibert (Robitzkat).  
 15. 6. LB Studienrat Schöler: Fränkische Wappenkunde.

12. 7. Dr. Eichhorn/Dr. Fuckner LB: Die Rhön  
 22.-24. 7. Bundesstudienfahrt in die Rhön (Eschner/Fuckner).  
 13. 9. Mundartabend (Else Opitz/Willy Schmitzer †).  
 17. 9. Beteiligung am Tag der Heimat.  
 23. 9. Wanderung Buchenbühl – Heroldsberg (Forstlehrpfad).  
 3. 10. Dr. Sicken: Albrecht Alcibiades und seine Beziehungen zu Nürnberg.  
 (Gemeinsam mit Geschichtsverein Nürnberg).  
 8. 10. Bundessternfahrt nach Volkach, Besichtigungen am Wege (Hans Wörlein).  
 22. 10. Herbstwanderung im Jura (Pommelsbrun – Gerhardsberg – Etzelwang).  
 Führung: Robitzkat.  
 21. 11. LB Dr. Eichhorn: Lukas Kranach und seine Zeit.  
 8. 12. Dr. Seiler: J. Seb. Bach und unsere fränkische Heimat.  
 Zusätzlich wurde eingeladen zu Vorträgen und Exkursionen von Maria  
 Eschner und Dr. Eichhorn bei der Volkshochschule Erlangen und anderen  
 Organisationen, sowie zu Veranstaltungen des Heimatvereins Erlangen und  
 Umgebung.

G. Pfeiffer

#### Schwabach

##### Veranstaltungen 1972:

26. 7. Vortrag von Frau Dr. Inge Meidinger Geise, Erlangen „Die fränkische Stadt  
 als geistig-kultureller Lebensbereich“ mit Lichtbildern.  
 Bezahlt von der Bundesleitung.  
 10. 12. Adventsfeier mit Vortrag von Herrn Dr. Eichhorn „Lukas Cranach“.  
 Bezahlt vom Geschichts- und Heimatverein Schwabach.

i. A. Opitz

#### Historischer Verein Schweinfurt e. V. – Gruppe des Frankenbundes

##### Veranstaltungen 1972:

###### 1. Vorträge:

12. 1. Bezirksheimatpfleger Dr. Ernst Eichhorn (Ansbach/Nürnberg) „Bayerische  
 Künstler in Franken“, im Anschluß an die Jahreshauptversammlung.  
 24. 2. Oberkonservator Dr. Ludwig Veit (Germ. Nat.-Museum Nürnberg) „Das  
 Münzbild Frankens bis zum ausgehenden Mittelalter“.  
 23. 3. Universitätsprofessor D. Dr. Gerhard Pfeiffer (Erlangen), Wahlmitglied,  
 Wissenschaftlicher Leiter der Gesellschaft für Fränkische Geschichte,  
 „Familiengeschichte und Familiensoziologie“.  
 19. 4. Landeskonservator Dr. Anton Reß (Bayer. Landesamt für Denkmalpflege  
 München, kurz nach dem Vortrag tödlich verunglückt) „Probleme und Sor-  
 gen der Staatlichen Denkmalpflege in Franken“.

27. 9. Dr. Erich Saffert „Nikolaus Hofmann, Steinmetzmeister aus Halle a. d. Saale“.
18. 10. Dr. Ernst Eichhorn (Ansbach/Nürnberg) „Technikgeschichtliche Denkmäler in Franken“.
15. 11. Dr. Friedrich Schilling (Creidlitz bei Coburg), Wahlmitglied, „Friedrich Hofmann – das ‘Coburger Herz’ – und sein Freund, der arme Poet Friedrich Mihm“.
29. 11. Dr. Peter Strieder (Direktor des Germanischen National-Museums Nürnberg) „Die Bilderwelt Lucas Cranachs“.
- Alle Vortragsveranstaltungen fanden im Leopoldina-Saal des Friedrich-Rückert-Baues statt. Mit Ausnahme der Vorträge D. Dr. Pfeiffer und Dr. Schilling zeigten alle Referenten Lichtbilder.

## 2. Studienfahrten:

25. 3. In das Werntal: Zeuzleben, Gänheim, Arnstein, Maria Sondheim, Werneck. Fahrtleitung: Der 1. Vorsitzende. Führungen: Der 2. Vorsitzende Konrektor Karl Treutwein.
23. 4. Nach Aschaffenburg anlässlich des Bundestages des Frankenbundes: Hein, Aschaffenburg, Holzkirchen, Laufach. Teilnahme an der Festveranstaltung des Bundestages des Frankenbundes. Fahrtleitung: Der 2. Vorsitzende, der 1. Schriftführer Hubert Schöffel, auf der Rückfahrt der 1. Vorsitzende. Führungen: der 2. Vorsitzende, in Aschaffenburg der Direktor des dortigen Städt. Museums Dr. Ernst Schneider.
13. 5. In die Volkacher Mainschleife: Untereisenheim, in die Weinberge von Escherndorf, Kartause Astheim, Fahr. Fahrtleitung: Der 1. Vorsitzende. Führungen: Der 2. Vorsitzende und Hochw. Pfarrer Georg Wehner.
4. 6. Kronach über Marktzeuln, Burgkunstadt, Oberrodach, Burggrub. Fahrtleitung und Führungen: Der 2. Vorsitzende.
- 22./23. 7. Bundesstudienfahrt des Frankenbundes in die Rhön. Besichtigungen in Frauenroth, Steinach a. d. Saale, Bad Neustadt-Saale, Wegfurt, Oberweissenbrunn, Welkers, Eichenzell, Fladungen, Ostheim, Tann, Rasdorf und Fulda. Fahrtleitung: Der 1. Vorsitzende. Führungen: Der 2. Vorsitzende, in Fladungen Museumsleiter Ludwig Wald und der Leiter der Informationsstelle für Grenzbesucher.
23. 9. Leuzendorf, Ebern, Ruine Rotenhan, Fischbach, Schloß Eyrichshof. Fahrtleitung: Der 1. Vorsitzende. Führungen: Der 2. Vorsitzende, in Eyrichshof Baron Eyring von Rotenhan.
8. 10. Sternfahrt des Frankenbundes in das Steigerwaldvorland: Traustadt, Dampfach, Donnersdorf, Herlheim, Gerolzhofen, Zeilitzheim, Maria im Weingarten bei Volkach, Dimbach. Fahrtleitung: Der 1. Vorsitzende. Führungen: Der 2. Vorsitzende und in der Wallfahrtskirche „Maria im Weingarten“ Verkehrsdirektor Buschmann-Volkach.
28. 10. Weinkundliche Studienfahrt in den Steigerwald: Falkenstein, Mutzenroth, Handthal. Fahrtleitung und Führungen: Der 2. Vorsitzende.
16. 12. Würzburg: Besichtigung der Ausstellung „Mainkorrektur im 19. Jahrhundert“ im Staatsarchiv in der Residenz, Erläuterungen: Die Archivräte Dr. Kallfelz und Tausendpfund und der 1. Vorsitzende; Besichtigung der Ausstellung „Weihnachten 1972 – Bilder zeitgenössischer Künstler zu einem

alten Thema“ in der Städt. Galerie, Erläuterungen Galeriedirektor Dr. Hanswernfried Muth; Besichtigung der Fischerzunftstube Saalgasse 6, Erläuterungen Dr. Walter M. Brod, Wahlmitglied. Fahrtleitung: Der 1. Vorsitzende.

### 3. Führungen:

26. 5. Der 1. Vorsitzende und der 1. Schriftführer erklären die Ausstellung des Stadtarchivs „400 Jahre Rathaus“ in der Erdgeschoßhalle des Rathauses.  
 7. 7. Der 1. Vorsitzende führt durch das Rathaus.  
 14. 7. Wie vor.  
 11. 10. Der 1. Vorsitzende führt durch den Friedrich-Rückert-Bau.

### 4. Tagungen:

- 22./23. 4. Bundestag des Frankenbundes in Aschaffenburg: An der Delegiertentagung am 22. 4.: Ehrenvorsitzender Dr. Theo Brock, Beirat Paul Ultsch und der 1. Vorsitzende; im Rahmen des Festaktes am 23. 4. wurden folgende Mitglieder für 25jährige Mitgliedschaft mit dem Goldenen Bundesabzeichen des Frankenbundes ausgezeichnet:

Mathilde Fath, Rosl Fey, Dr. Werner Gademann, Wilhelm Heim, Wilhelm Hitz, Ludwig Krug, Wina Müller, Luise Rösel, Dr. Erich Saffert, Dipl. Ing. Rudolf Saffert, Ernst Schaffner, Hubert Schöffel, Dr. Wilhelm Tasch, Dr. Johannes Teichmann, Wahlmitglied, Otto Warmuth, Hans Wepert.

29. 4. Mitgliederversammlung des Fördererkreises der Rückert-Forschung e. V. in Erlangen: Wahlmitglied Univ. Prof. Dr. Helmut Prang (Erlangen), Beiräte Paul Ultsch, Johannes Trebst, Heide Kämmerling-Trebst, der 2. Vorsitzende, Dr. Rüdiger Rückert, Dr. Karl Stolz, Prof. Dr. Dr. Hans Diergarten und der 1. Vorsitzende, Beirat Johannes Trebst wurde vom Fördererkreis der Rückert-Forschung, der sich mit dieser Versammlung in Rückert-Gesellschaft e. V. umbenannte, zum Ehrenmitglied ernannt.
18. 5. Am 19. Mai 1572 zog der Reichsstädtisch Schweinfurter Rat feierlich in sein neuerbautes Rathaus ein. Aus diesem Anlaß veranstaltete die Stadt am Vorabend der 400jährigen Wiederkehr einen Vortragsabend. Der 1. Vorsitzende sprach über: „Nikolaus Hofmann, Steinmetzmeister aus Halle a. d. Saale“ und zeigte dazu Lichtbilder von den Bauwerken des berühmten Architekten. Der Herr Oberbürgermeister hatte zu dieser Veranstaltung Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens und die Mitglieder des Historischen Vereins eingeladen, die in Schweinfurt wohnen (alle Mitglieder einzuladen, verboten die Raummöglichkeiten im Rathaus). Anschließend war den Zuhörern Gelegenheit gegeben, die vom Stadtarchiv in der Erdgeschoßhalle des Rathauses aufgebaute Ausstellung „400 Jahre Rathaus“ zum ersten Mal zu besichtigen (sh. auch Ziff. 7 d. Jahresberichtes).
29. 9.-  
 1. 10. zahlreiche Mitglieder an der 62. Jahresversammlung der Gesellschaft für Fränkische Geschichte e. V., zu deren Patronat der Historische Verein Schweinfurt e. V. gehört, in Schweinfurt, darunter Ehrenmitglied Oberbürgermeister Wichtermann, die Wahlmitglieder Univ. Prof. Dr. Otto Meyer (Würzburg), Univ. Prof. D. Dr. Gerhard Pfeiffer (Erlangen), Domkapitular Päpstlicher Hausprälat Dr. Theodor Kramer (Würzburg), Prof. Dr. Eli-

sabeth Roth (Hösbach/Bamberg), Univ. Prof. Museumsdirektor Dr. Max H. von Freeden, Dr. Theodor Vogel, Dr. Walter M. Brod (Würzburg), die Beiräte Dr. Hans Hahn, Heinrich Huber, Heide Kämmerling-Trebst, Johannes Trebst, Erwin Lauerbach MdL, Paul Ultsch, der 1. Vorsitzende und der 1. Schriftführer, die beide am 30. 9. die Tagungsteilnehmer auf Stadtrundfahrten durch Schweinfurt führten. Ferner die Mitglieder Wilhelm Peter, Dr. Ernst Kemmeter (Kitzingen) und Univ. Prof. Dr. Gerd Zimmermann (Würzburg).

Zum Begrüßungsabend hielt der 1. Vorsitzende einen Lichtbildervortrag „Aus der Geschichte der Schweinfurter Industrie bis 1867“. Wahlmitglied Univ. Prof. D. Dr. Gerhard Pfeiffer sprach am Abend des 30. 9. über „Die Bedeutung von Wasser u. Wald in der Geschichte der fränkischen Städte“.

### 5. Veröffentlichungen:

Das Schweinfurter Heimatkundliche Wörterbuch wurde um 10 Blätter Verzeichnisse ergänzt, die der 1. Schriftführer zusammengestellt hatte: 6 Blätter geordnet nach den laufenden Nummern, 4 Blätter geordnet nach der alphabetischen Folge der Blätter. Außerdem wurde die Sammlung um 12 weitere Blätter erweitert.

Von der „Schweinfurter Mainleite“ erschien die Folge 3.

Die 2. Lieferung des Heftes 7 der Sonderreihe der Veröffentlichungen des Historischen Vereins und Stadtarchivs Schweinfurt „Aus dem Leben Schweinfurter Männer und Frauen“, herausgegeben aus dem Nachlaß des Ehrenamtlichen Stadtarchivars Ehrenmitgliedes Anton Oeller, ist bis zum Buchstaben G gediehen.

Von der Schriftenreihe „Mainfränkische Studien“, welche die Gesellschaft Freunde Mainfränkischer Kunst und Geschichte e. V. Würzburg und der Historische Verein Schweinfurt e. V. gemeinsam herausgeben, erschienen unter der Federführung der Freunde Mainfränkischer Kunst und Geschichte Band 3 Wenisch Siegfried: „Ochsenfurt. Von der frühmittelalterlichen Gemarkung zur domkapitelischen Stadt“, Band 4 Geuting Manfred: „Die Kur- und Erholungsorte in der Rhön“, Band 5 Machmann Roderich: „Wüstungen im Steigerwald“; unter der Federführung des Historischen Vereins Schweinfurt e. V. Band 2 Fuchs Achim: „Schweinfurt. Die Entwicklung einer fränkischen villula zur Reichsstadt“.

Als Jahresgabe wurde den Mitgliedern wiederum ein Original-Kupferstich, „Mainstockheim“, überreicht, den wie bisher Hans Amann (Weingarten bei Karlsruhe) im Handdruckverfahren hergestellt hat; den erklärenden Text hatte cand. phil. Rainer Uhrig geschrieben. Als Bestandteil der Jahresgabe hat der Verein seinen Mitgliedern ferner einen Zwei-Farben-Linolschnitt von Gymnasialprofessor G. Hubert Neidhart überreicht; die Buchdruckerei Wilhelm Hitz hat den Linolschnitt gedruckt, der Künstler hat alle Exemplare signiert.

Der 1. Vorsitzende verfaßte „Die Schweinfurter Stadtchronik“ in „60 Jahre 1912-1972 Briefmarkensammler-Verein Schweinfurt e. V.“ Festschrift und „Aus der Geschichte der Stadt Schweinfurt“ in „100 Jahre Bienenzuchtverein Schweinfurt - Bayerischer Imkertag 1972“, Festschrift.

Oswald Schäfer schrieb viele heimatkundliche Beiträge für die Schweinfurter Tageszeitungen.

### 6. Bücherei und Sammlungen:

Die Vereinsbibliothek konnte durch Schriftentausch mit auswärtigen Geschichtsvereinen vermehrt werden.

Die Diapositivsammlung wurde um 272 Stück erweitert und zählt mit 31. 12. 72 3224 Dias.

### 7. Ausstellungen:

Der Verein hat keine eigenen Ausstellungen veranstaltet, beteiligte sich aber als Mitveranstalter zusammen mit der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannis und dem Stadtarchiv bei der im Friedrich-Rückert-Bau ab 22. März gezeigten Ausstellung von Kirchenbüchern.

Die Erfahrungen und Vitrinen des Vereins konnten auch nutzbar gemacht werden bei der vom Stadtarchiv vom 18.-28. Mai 1972 im Erdgeschoß des Rathauses gezeigten Ausstellung „400 Jahre Rathaus“ und bei einer Auswahl von Exponaten jener Ausstellung, die aus Anlaß der Tagung der Gesellschaft der Fränkischen Geschichte vom 28. September bis 2. Oktober 1972 im Friedrich-Rückert-Bau gezeigt wurde.

### 8. Sonstiges:

Erwähnt sei noch, daß am 26. 2. 72 der Vorstand des Historischen Vereins „Alt Rothenburg“ und der Schutzgemeinschaft „Alt Bamberg“ in Schweinfurt zu einer Diskussion in der Gaststätte „Roter Ochse“ über die Erhaltung historischer Altstadtkerne zusammentrafen. Vom Historischen Verein Schweinfurt nahmen teil der Ehrenvorsitzende Dr. Theo Brock, die Beiräte Anny Schmitt, Hubert Gutermann, Heinrich Söller, Paul Ultsch und der 1. Vorsitzende. Dieser hatte die Gäste am Nachmittag des 26. 2. durch die Schweinfurter Altstadt geführt und auf einer Omnibusfahrt Schweinfurter Neubauviertel gezeigt; am 27. 2. vormittags führte er die Rothenburger Gäste durch das Rathaus, die St. Johannis-Kirche und den Friedrich-Rückert-Bau.

Dr. Erich Saffert

## Würzburg

### Veranstaltungen 1972:

12. 1. Farbbildervortrag über die Bundesstudienfahrt 1971 in die Oberpfalz (Josef Schirmbeck).
26. 1. Farbbildervortrag Archivdirektor Dr. Schwammberger, Führt: Fränkisches Brauchtum im Jahres- und Lebenslauf.
9. 2. Lichtbildervortrag Dipl. Ing. Gottlieb Pfeiffer, Nürnberg: Der Autobahnbau in Franken.
26. 2. Führung durch die neuen chemischen Institute der Universität Würzburg (Prof. Fahr und Assistenten).
8. 3. Gemeinsam mit der Dauthendey-Gesellschaft: Fränkische Künstlerpersönlichkeiten der Jahrhundertwende Dauthendey Rostosky – Panizza. Lesung der Studie „Mut zum Traum“ aus dem Buch „Poetisches Franken“, herausgegeben von Dr. W. Buhl. Einführende Worte: Otto Schmitt.
18. 3. Führung durch das Pleicher Viertel (Dr. Hanswernfried Muth).
22. 3. Farbbildervortrag Domkapitular Dr. Richard Schömig: Moderner Kirchenbau in Franken.

12. 4. Photographische Entdeckungsreise durch Würzburg (Günther Hesse).
23. 4. Studienfahrt nach Aschaffenburg und Umgebung im Rahmen des Bundestages 1972.
7. 5. Studienfahrt mit Wanderung in die Frankenberge.
17. 5. Ausstellung Hanns und Sela Bail: Plastiken, Gemälde, Kollagen; Führung: Dr. Hanswernfried Muth und Hanns Bail.
27. 5. Führung durch die neuen Weinbergsanlagen von Randersacker (Wolfram und Rüdiger König).
11. 6. Studienfahrt nach Coburg und Kronach anlässlich des Fränkischen Seminars 1972 und der Cranach-Ausstellung.
21. 6. Astronomische Führung in der Sternwarte.
8. 7. Nachmittagswanderung durch den Irtenberger Forst.
- 22.-23. 7. Bundesstudienfahrt in die Rhön (Dr. Fuckner).
24. 9. Studienfahrt nach Darmstadt (Michael Schmidt, Aschaffenburg).
8. 10. Teilnahme an der Sternwanderung nach Volkach, mit Wanderung Zabelstein - Böhlgrund - Zell a. E. - Gerolzhofen.
20. 10. Gemeinsam mit der Dauthendey-Gesellschaft: Eröffnung der Ausstellung Leonhard Frank zum Gedächtnis.
21. 10. Gemeinsam mit der Dauthendey-Gesellschaft: Leonhard Frank zum 90. Geburtstag. Vortrag Dr. Hey, Marbach, Lesung Charlotte Frank, München.
4. 11. Stadtführung: Alte Würzburger Höfe neu erstanden. I. Altstadt nördlich Domstr. - Hofstr. (Dr. Hanswernfried Muth).
8. 11. Der Frankenbund unterwegs, Farbdias von den Veranstaltungen 1972 (Günther Hesse).
15. 11. Gemeinsam mit den Freunden Mainfränkischer Kunst und Geschichte: Vortrag mit Farbbildern Dr. Strieder, Nürnberg; Lukas Cranachs Bilderwelt.
29. 11. Führung durch die Main-Post (Bundesfreund Bülow).
6. 12. Gemeinsam mit der Dauthendey-Gesellschaft: Barbarafeier zum 90. Geburtstag von Dr. Peter Schneider. Lesung aus seiner Novelle „Bei lebendigem Leibe (Lotte Reinartz). Einführung: Otto Schmitt.

Kerscher